

# **BGer 4A\_333/2024 vom 21. Juni 2024**

Bundesgericht, 2024-06-21, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_4A\\_333\\_2024](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_4A_333_2024)

FR: TF 4A\_333/2024 du 21 juin 2024

IT: TF 4A\_333/2024 del 21 giugno 2024

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Mit Eingabe vom 7. Juni 2024 erhoben die Beschwerdeführerinnen Beschwerde gegen den Entscheid des Handelsgerichts des Kantons Bern vom 17. Mai 2024. Mit Schreiben vom 20. Juni 2024 erklärten die Beschwerdeführerinnen, sie zögen die Beschwerde zurück.

### **E. 2**

Aufgrund des erklärten Rückzugs ist das Verfahren als erledigt abzuschreiben ( Art. 32 Abs. 2 BGG ). Die Beschwerdeführerinnen werden dafür unter solidarischer Haftbarkeit kostenpflichtig ( Art. 66 Abs. 1-3 und 5 BGG ). Der Beschwerdegegnerin ist keine Parteientschädigung zuzusprechen, da ihr im Zusammenhang mit dem bundesgerichtlichen Verfahren kein entschädigungspflichtiger Aufwand entstanden ist ( Art. 68 Abs. 2 BGG ).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.